Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

Band: 66 (1975)

Heft: 16

Rubrik: Vereinsnachrichten = Communications des organes de l'Association

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vereinsnachrichten – Communications des organes de l'Association

In dieser Rubrik erscheinen, sofern sie nicht anderweitig gekennzeichnet sind, offizielle Mitteilungen des SEV.
Les articles paraissant sous cette rubrique sont, sauf indication contraire, des communiqués officiels de l'ASE.

Sitzungen – Séances

Vorstand des SEV

Der Vorstand hielt am 3. Juni 1975 unter dem Vorsitz von H. Elsner, Präsident des SEV, in Bern seine 244. Sitzung ab.

In Erledigung laufender, vereinsinterner Geschäfte genehmigte der Vorstand das Budget 1976, sowie die Anträge an die 91. (ordentliche) Generalversammlung vom 30. August 1975 in Lugano. Der Bericht 1974 des CES an den Vorstand wurde von diesem ebenfalls genehmigt.

Der Vorstand bestätigte die Wahl von F. Hofer, dipl. Ing. ETHZ, Direktor der Bernischen Kraftwerke AG, als Nachfolger von A. Wüger, alt Direktor EKZ, zum Mitglied des Schweizerischen Nationalkomitees der CIGRE/CIRED. Überdies wählte der Vorstand J. Steinmann, dipl. Ing. ETHZ, Delegierter des Verwaltungsrates der Adolf Feller AG, Horgen, zum Vertreter des SEV im Vorstand der Schweizerischen Normenvereinigung für die Jahre 1976 und 1977. Der Vorsitzende dankte dem zurücktretenden Vertreter A. F. Métraux, dipl. Ing. ETHZ, für seine erfolgreiche Tätigkeit.

Vom erfolgreichen und gut organisierten Verlauf der CEE-Frühjahrsversammlung 1975 nahm der Vorstand mit Genugtuung Kenntnis. *A. Wyder*

Comité de l'ASE

Le Comité de l'ASE a tenu sa 244e séance le 3 juin 1975, à Berne, sous la présidence de M. H. Elsner, président de l'ASE.

Il approuva le budget de 1976 et les propositions à la 91e Assemblé générale (ordinaire) du 30 août 1975, à Lugano, ainsi que le rapport de 1974 du CES.

Le Comité confirma la nomination de M. F. Hofer, ing. dipl. EPFZ, directeur de la S.A. des Forces Motrices Bernoises, pour succéder à M. A. Wüger, en qualité de membre des Comités Nationaux suisses pour la CIGRE et le CIRED. Il désigna en outre M. J. Steinmann, ing. dipl. EPFZ, administrateur-délégué de la S.A. Adolf Feller, Horgen, en qualité de représentant de l'ASE au sein du Comité de l'Association Suisse de Normalisation, pour les années 1976 et 1977, et exprima ses remerciements à M. A.F. Métraux pour l'utile activité qu'il a exercé.

Le Comité a pris note avec satisfaction de la Réunion Générale du printemps de 1975 de la CEEel, qui fut bien organisée et couronnée de succès. *A. Wyder*

Fachkollegium 3 des CES

Graphische Symbole

UK-R, Unterkommission für Nachrichtentechnik und Elektronik

Die UK-NE trat am 28. Mai 1975 unter dem Vorsitz von M. Ducommun in Zürich zu ihrer 7. Sitzung zusammen.

Zur Behandlung lagen das Protokoll der Sitzungen des SC 3A vom Oktober 1974 in Berlin vor und 8 unter der 6-Monate-Regel stehende Dokumente.

Eine Anfrage des Vorsitzenden ergab ein lebhaftes Interesse der Benützer nach besseren Leitlinien für die zeichnerische Darstellung der Symbole in CEI-Publikation 117. Besonders die Grössenverhältnisse der Symbole zueinander und die Strichstärken zur Symbolgrösse sollten bei einer Überarbeitung der gesamten Publikation 117 definiert werden.

Die Diskussion der 6-Monate-Regel-Dokumente ergab eine ganze Reihe von redaktionellen Bemerkungen zu den Texten wie auch zu den Darstellungen im Dokument *3A(Bureau Central)56,* Symboles pour contacts et appareils de connexion. Dieses letzte Dokument wird nach Einführung das Aussehen von Schaltplänen, welche viele Schaltkontakte enthalten, optisch merklich beeinflussen. *J. Walser*

Fachkollegium 3 des CES

Graphische Symbole

UK-HI, Unterkommission für graphische Symbole für Hausinstallationen

Unter dem Vorsitz von W. Meier hielt die UK-HI am 3. Juni 1975 ihre 35. Sitzung in Zürich ab.

Zuhanden des FK 3 wurden 4 Dokumente des SC 3C, die an der nächsten Tagung dieses Sous-Comités im September in Den Haag zur Diskussion gelangen, behandelt. Ausser kleineren Bemerkungen redaktioneller Natur wurden Symbolvorschläge zur Detailbezeichnung von Apparaten für Unterrichtszwecke (Sprachlabors usw.) erarbeitet. *A. Diacon*

Fachkollegium 4 des CES

Wasserturbinen

Das FK 4 trat am 26. März 1975 in Bern unter dem Vorsitz seines Präsidenten, H. Gerber, zur 42. Sitzung zusammen. Der Vorsitzende erläuterte zuerst den Inhalt des Jahresberichtes zuhanden des CES.

Anschliessend wurden die Mitglieder über den Stand der 4. Auflage der schweizerischen Regeln für hydraulische Maschinen orientiert. Es besteht die Absicht, SEV-Normen in Zukunft im Format A4 anstatt A5 erscheinen zu lassen. Der Text der Regeln für hydraulische Maschinen ist aber bereits im Format A5 gesetzt. Eine Umstellung auf A4 würde hohe Mehrkosten verursachen und den Verkaufspreis pro Exemplar wesentlich erhöhen. Der Vorsitzende wurde beauftragt, dem Präsidenten des CES die Notwendigkeit einer raschen Publikation dieser Regeln darzulegen und insbesondere darauf hinzuweisen, dass die Revision der entsprechenden CEI-Empfehlung noch mehrere Jahre erfordern wird. Auch stellen diese SEV-Regeln in vielen Belangen eine Vorlage für die Revisionsarbeiten der CEI dar.

Bisher erhielt der Vorsitzende die Akten des ISO/TC 115: Pumps Testing, Type A zugestellt. Als Vertreter im ISO/TC 115 wurde einstimmig ein Mitglied des FK 4 gewählt. Es wurde beschlossen, die zum Dokument *4(Secretariat)62,* Cavitation pitting evaluation in turbines, storage pumps and pump-turbines, ausgearbeitete Stellungnahme, an die CEI weiterzuleiten. Insbesondere wurde festgestellt, dass die Erfahrungskurven im Anhang des Dokumentes *4(Secretariat)62* ein gutes Bild über die noch zulässigen Kavitationsschäden geben. Die von der Schweiz angegebenen Kurven liegen meistens im Mittelfeld.

Im weiteren wurde über die Tätigkeit der Arbeitsgruppen des CE 4 berichtet. *H. H. Schrage*

Fachkollegium 20B des CES

Isolierte Leiter

Das FK 20B führte am 25. Juni 1975 in Zürich unter dem Vorsitz von H. Ineichen seine 62. Sitzung durch.

Zu Beginn wurde kurz über die ◁ HAR ▷ Markierung der Kabel diskutiert, die im CENELEC TC 20 zur Diskussion steht.

Dann orientierte ein Spezialist ausführlich über den 2. Entwurf der provisorischen Vorschriften für Liftkabel. Gewisse Schwierigkeiten zeigten sich bei der Frage der Lebensdauerprüfung, da eine geeignete Laborprüfung fehlt und bisher nur im Liftschacht praxisnahe Untersuchungen ausgeführt werden konnten. Es wurde entschieden, vorübergehend den Schlaufentest nach CEI in die Vorschriften aufzunehmen und in der internationalen Arbeitsgruppe auf Grund der Erfahrungen mit Prüfungen im Liftschacht entsprechende Vorschläge einzureichen. Diese Vorschriften werden wegen dem Stillhalteabkommen im CENELEC analog der TP 201/7A Provisorische Sicherheitsvorschrift für Leiter mit thermoplastischer Kunststoffisolation, als provisorische Vorschrift herausgegeben.

Anschliessend kam es zur Behandlung der überarbeiteten Harmonisierungsdokumente *HD 21,* Polyvinyl chloride (PVC) insulated cables and flexible cords of rated voltages Uo/U up to and

including 450/750 V und *HD 22*, Rubber-insulated cables and flexible cords of rated voltages Uo/U up to and including 450/750 V. Die Ausarbeitung der Kommentare wurde einer Arbeitsgruppe übertragen.

Dann kam es zu einer ausführlichen Diskussion über den 3. Revisionsentwurf der Sicherheitsvorschriften für Leiter mit Gummiisolation, Publikation SEV 1006. Noch offene Punkte, wie die Ozonprüfung für Aderisolation und Kabelmantel, die Alterungsprüfung und die Flammwidrigkeit wurden besonders behandelt. *W. Huber*

Fachkollegium 46 des CES

Kabel, Drähte und Wellenleiter für die Nachrichtentechnik

Unterkommission 46C, Kabel und Drähte für Niederfrequenz

Unter dem Vorsitz von H. Kühne hielt die UK 46C am 4. Juni 1975 ihre 29. Sitzung in Biel ab. Im Zusammenhang mit den Montierungsdrähten und den Einheitskabeln für Zentralen und Hausinstallationen wurde noch einmal das Problem der zweifarbigen Isolierhüllen, gelb-grün, aufgegriffen. Bekanntlich ist diese Farbkombination inzwischen international für die Kennzeichnung des Schutzleiters (SL) vorgesehen. Als Ergebnis der Diskussion wurden folgende Beschlüsse gefasst: In Kabeln für Zentralen und Hausinstallationen kann gelb-grün zugelassen werden, weil eine Verwechslung mit einem in der Anlage montierten SL wegen der gemeinsamen Führung der Adern des Kabels zum Lötösenstreifen praktisch nicht möglich ist. Für Montierungsdrähte jedoch soll gelb-grün für Neu-Anlagen nicht mehr gestattet werden.

Fabrikanten sollten die Besteller von gelb-grünen Montierungsdrähten auf diesen Umstand aufmerksam machen. Das provisorische Pflichtenheft der schweiz. PTT-Betriebe «Montierungsdraht U72» soll entsprechend angepasst werden. Bekanntlich ist in der CEI-Publikation 189-2 (1972) bei Kabeln für Verseilelemente mit den laufenden Nummern 76 bis 80, jeweils für den a-Draht eine gelb-grüne Farbkennzeichnung ohne besondere Einschränkung in der Anwendung vorgesehen.

Der Stand der Übernahme von CEI-Publikationen als Normen des SEV wurde diskutiert, wobei 2. Auflagen der SEV-Publikationen 3058-1, -2, -3 und -4 beschlossen wurden, damit die inzwischen herausgegebenen Modifikationen der CEI berücksichtigt werden. Der Entwurf der Zusatzbestimmungen SEV 3058-2 wurde korrigiert und die Übernahme der CEI-Publikationen 189-5(1969) und 189-7(1971) mit, bzw. 304, 344 und 488 ohne Zusatzbestimmungen beschlossen.

Eine weitere Sitzung der UK 46C musste angesetzt werden, um die Frage der Übernahme der CEI-Publikation 189-6(1969) und Modifikation No. 1(1974) betreffend Signalkabel erst nach weiteren notwendigen Abklärungen bei der SBB abschliessen zu können. *A. Morskoi*

Fachkollegium 61 des CES

Sicherheit elektrischer Haushaltapparate

UK 61-1, Unterkommission für tragbare Werkzeuge

Die UK 61-1 hielt am 12. Juni 1975 in Bern ihre 42. Sitzung unter dem Vorsitz ihres Präsidenten, H. Suter, ab.

Der durch eine Arbeitsgruppe der Unterkommission ausgearbeitete Entwurf der SEV-Publikation 1059.1975, Sicherheitsvorschriften für motorische Handwerkzeuge, Zusatzbestimmungen des SEV zur CEE-Publikation 20, 2. Auflage, wurde durchberaten und für das weitere Verfahren freigegeben. Es wurde beschlossen, die CEE-Publikation 20, 2. Auflage, in die deutsche Sprache übersetzen zu lassen. *J. Martos*

Ausschreibung von Normen des SEV – Mise à l'enquête de Normes de l'ASE

Auf Veranlassung der zuständigen Fachkollegien des CES werden die folgenden SEV-Normen im Hinblick auf die beabsichtigte Inkraftsetzung in der Schweiz zur Stellungnahme ausgeschrieben.

Wir laden alle an der Materie Interessierten ein, die in Frage stehenden Publikationen zu prüfen und eventuelle Bemerkungen dazu bis zum jeweils angegebenen Einsprachetermin schriftlich der Technischen Zentralstelle des SEV, Postfach, 8034 Zürich, einzureichen.

Die Interessierten werden gebeten, die Bemerkungen in

- *redaktionelle* und
- *technische*

aufzuteilen, wobei bei den letzteren deutlich anzugeben ist, ob es sich jeweils nur um eine Anregung oder um eine eigentliche Einsprache handelt.

Jeder einzelne behandelte Gegenstand soll klar abgegrenzt und mit der entsprechenden Abschnittziffer versehen sein.

Ein eventueller Beizug der Einsprechenden kann nur zu eigentlichen Einsprachen erfolgen.

Die aufgeführten Publikationen und Entwürfe können beim Administrativen Sekretariat des SEV, Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich, zum jeweils angegebenen Preis bezogen werden.

Sollten bis zum angegebenen Termin keine Stellungnahmen eintreffen, so würde der Vorstand des SEV die aufgeführten SEV-Publikationen in Kraft setzen.

A l'instigation des Comités Techniques compétents du CES, les normes de l'ASE suivantes sont mises à l'enquête en vue de leur mise en vigueur en Suisse.

Nous invitons tous les intéressés à la matière à examiner les Publications en question et d'adresser leurs observations éventuelles, dans les délais indiqués, à la Section Technique de l'ASE, case postale, 8034 Zurich.

Nous prions les personnes intéressées de distinguer dans leurs remarques

- celles d'*ordre rédactionnel*
- celles d'*ordre technique*

et d'indiquer chaque fois clairement pour les dernières s'il s'agit que d'une suggestion ou d'une objection proprement dite.

Chaque sujet, traité à part doit être défini clairement et muni du numéro de référence correspondant.

Une consultation des personnes ayant fait des remarques ne peut être envisagée que pour les objections proprement dites.

Les Publications et projets en question peuvent être obtenus, au prix indiqué, en s'adressant au Secrétariat Administratif de l'ASE, Service des imprimés, case postale, 8034 Zurich.

Si aucune objection n'est formulée dans le délai prévu, le Comité de l'ASE mettra alors en vigueur les dites publications de l'ASE.

Bedeutung der nachfolgend aufgeführten Bemerkungen:

SV	Sicherheitsvorschriften	E	Einführungsblatt [1])
QR	Qualitätsregeln	Z	Zusatzbestimmung [1])
R	Regeln	VP	Vollpublikation
L	Leitsätze	U	Übersetzung
A	Änderungen		

[1]) Nur verwendbar zusammen mit der erwähnten französisch/englischen CEI-Publikation.

[2]) Zugehörige «Compléments» oder «Modifications» der CEI sind in der entsprechenden SEV-Publikation berücksichtigt.

Signification des abréviations employées:

SV	Prescriptions de sécurité	E	Feuille d'introduction [1])
QR	Règles de qualité	Z	Dispositions complémentaires [1])
R	Règles	VP	Publication intégrale
L	Recommandations	U	Traduction
A	Modifications		

[1]) Utilisable uniquement avec la Publication correspondante de la CEI, en français et en anglais.

[2]) Les Compléments ou Modifications de la CEI sont considérés dans la Publication correspondante de l'ASE.

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Lampen»
Fachkollegium 34A des CES
Einsprache-Termin: 6. September 1975

Normes de l'ASE dans le domaine «Lampes»
Comité Technique 34A du CES
Délais d'observations: 6 septembre 1975

SEV/ASE				Titel Titre	CEI		
Publ.-Nr. Publ. n°	Auflage Edition	Sprache Langue	Art der Publ. Genre de la Publ.		Publ.-Nr. (Jahr) Publ. n° (année)	Preis (Fr.) Prix (fr.)	Auflage Edition
3251.1975	1e	f	R, E [1] [2]	Lampes à filament de tungstène pour l'éclairage général	64 (1973)	55.50	4e
				Supplément à la Publ. 64	64A (1962)	3.–	2e
3251.1975	1.	d	R, E [1] [2]	Glühlampen für allgemeine Beleuchtung			
3252.1975	1e	f	R, E [1]	Prescriptions générales pour les lampes à filament de tungstène pour usage domestique et éclairage général similaire	432 (1973)	19.50	1e
3252.1975	1.	d	R, E [1]	Allgemeine Anforderungen für Glühlampen für Haushalt- und ähnliche allgemeine Beleuchtungszwecke			

Regeln des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Gebrauchswert elektrischer Haushaltapparate»
Fachkollegium 59 des CES
Einsprache-Termin: 6. September 1975

Règles de l'ASE dans le domaine «Aptitude à la fonction des appareils électrodomestiques»
Comité Technique 59 du CES
Délais d'observations: 6 septembre 1975

3259.1975	1e	f	R, E [1]	Méthodes de mesure de l'aptitude à la fonction des chauffe-plats électriques pour usages domestiques et analogues	496 (1975)	20.–	1e
3259.1975	1.	d	R, E [1]	Messverfahren des Gebrauchswerts von elektrischen Wärmeplatten für Haushalt- und ähnliche Zwecke			

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Sicherheit elektrischer Haushaltapparate»
Fachkollegium 61 des CES
Einsprache-Termin: 6. September 1975

Normes de l'ASE dans le domaine «Sécurité des appareils électrodomestiques»
Comité Technique 61 du CES
Délais d'observations: 6 septembre 1975

1054–1.1975*)	1e	f	SV, Z [1], A	Prescriptions de sécurité pour les appareils électrodomestiques et analogues, Partie 1: Dispositions générales	335–1 (1970)	120.–	1e
1054–1.1975*)	1.	d	SV, Z [1], U, A	Sicherheitsvorschriften für elektrische Apparate für Haushalt- und ähnliche Zwecke, Teil 1: Allgemeine Bestimmungen	335–1 (1970)	120.–	1.

*) Mit der Publikation SEV 1054-1.1973 gültig.

*) Valable avec la publication ASE 1054-1.1973.

Harmonisiertes Gütebestätigungssystem für Bauelemente der Elektronik (CECC)
Système harmonisé d'assurance de la qualité des composants électroniques (CECC)

Der nachstehende Entwurf ist zur Stellungnahme ausgeschrieben – Le projet suivant est mis à l'enquête:

- CECC(Secr)378/379 d, f, e Rahmenspezifikation für gütebestätigte Niederspannungs-Varistoren, hauptsächlich für Telefonie-Anwendungen

Dieser Entwurf kann beim Administrativen Sekretariat des SEV, Seefeldstrasse 301, Postfach, 8034 Zürich, gegen Verrechnung bezogen werden. Eventuelle Bemerkungen zu dem zur Stellungnahme ausgeschriebenen Entwurf sind bis *3. Oktober 1975 in doppelter Ausfertigung der Technischen Zentralstelle des SEV einzureichen.* Sollten bis zum erwähnten Datum keine Bemerkungen eingehen, so nehmen wir an, dass seitens der Interessierten keine Einwände gegen eine Übernahme des ausgeschriebenen CECC-Norm-Entwurfes und dessen Vertrieb durch den SEV bestehen.

Ce projet peut être obtenu contre paiement en s'adressant au Secrétariat administratif de l'ASE, 301, Seefeldstrasse, case postale, 8034 Zurich. Des observations éventuelles au sujet du projet mis à l'enquête doivent être adressées, *en deux exemplaires, au Secrétariat technique de l'ASE, jusqu'au 3 octobre 1975 au plus tard.* Si aucune objection n'est formulée dans ce délai, nous admettrons que les intéressés ne s'opposent pas à une adoption de la norme en projet et de leur vente par l'ASE.

Europäisches Komitee für Elektrotechnische Normung (CENELEC)
Comité européen de Normalisation Electrotechnique (CENELEC)

Ausschreibung eines Harmonisierungsentwurfes des CENELEC betreffend Metallgekapselte Hochspannungs-Schaltanlagen für Nennspannungen von 72,5 kV und darüber

Harmonisierungsentwürfe müssen in den CENELEC-Ländern dem öffentlichen Einspracheverfahren unterworfen, d. h. in der Schweiz im Bulletin des SEV/VSE ausgeschrieben werden.

Der vorliegende Entwurf der neu durch das TC 17C des CENELEC ausgearbeitete Harmonisierungsentwurf trägt den Titel

Harmonisierungsentwurf *CENELEC 17C(SEC)10,*
Metallgekapselte Hochspannungs-Schaltanlagen
für Nennspannungen von 72,5 kV und darüber

Die Interessenten werden zur Stellungnahme zu diesem Entwurf eingeladen.

Kopien dieses Dokumentes können bei der Technischen Zentralstelle des SEV, Seefeldstrasse 301, Postfach, 8034 Zürich, bezogen werden.

Eventuelle Bemerkungen sind bis *spätestens 6. September 1975* an die Technische Zentralstelle des SEV einzusenden.

Sollten bis zu diesem Datum keine Einwände eintreffen, so würde der Vorstand des SEV annehmen, die interessierten Kreise seien mit der Übernahme des technischen Inhaltes dieses Dokumentes ins Normenwerk des SEV einverstanden.

Mise à l'enquête publique des projets d'harmonisation du CENELEC concernant l'appareillage à haute tension sous enveloppe métallique de tensions nominales égales ou supérieures à 72,5 kV

Dans les pays membres du CENELEC, les projets des documents d'harmonisation doivent être soumis à l'enquête publique, c'est-à-dire, en Suisse, par la publication dans le Bulletin de l'ASE/l'UCS.

Le présent projet d'un nouveau document d'harmonisation établi par le TC 17C du CENELEC porte le titre

Projet d'harmonisation *CENELEC 17C(SEC)10,*
Appareillage à haute tension sous enveloppe métallique de tensions nominales égales ou supérieures à 72,5 kV.

Les intéressés sont priés de donner leur avis au sujet de ce projet.

Des copies de ce document peuvent être obtenues en s'adressant à la Section Technique de l'ASE, Seefeldstrasse 301, case postale, 8034 Zurich.

Les observations éventuelles doivent être adressées à la Section Technique de l'ASE, *au plus tard le 6 septembre 1975.*

Si aucune observation n'est formulée dans ce délai, le Comité de l'ASE admettra que les milieux intéressés sont d'accord avec l'adoption de la teneur technique de ce document dans le recueil des Normes de l'ASE.

Inkraftsetzung von Normen des SEV – Mise en vigueur de Normes de l'ASE

In den nachfolgend bezeichneten Ausgaben des Bulletins wurde(n) den an der Materie Interessierten die folgende(n) Publikation(en) der CEI im Hinblick auf die Übernahme in der Schweiz zur Stellungnahme ausgeschrieben.

Da innerhalb der angesetzten Termine keine Rückäusserungen eingegangen sind, resp. allfällige Einsprachen ordnungsgemäss erledigt werden konnten, hat der Vorstand des SEV auf Grund der ihm von der letzten Generalversammlung erteilten Vollmacht die Publikation(en) auf die genannten Daten in Kraft gesetzt.

Die aufgeführten CEI-Publikationen sind beim Administrativen Sekretariat des SEV, Drucksachenverwaltung, Postfach, 8034 Zürich, zum jeweils angegebenen Preis erhältlich, die Publikationen des SEV durch welche die CEI-Publikationen in der Schweiz eingeführt werden, zum Preis von Fr. 2.50 (Fr. 2.– für Mitglieder) ohne Zusatzbestimmungen, bzw. die SEV-Publikationen 1054–18, 1054–19, 1054–20, 1058 zum Preis von Fr. 14.– (Fr. 10.– für Mitglieder) und die SEV-Publ. 1057 zum Preis von Fr. 21.– (Fr. 15.– für Mitglieder) mit Zusatzbestimmungen.

Bedeutung der nachfolgend aufgeführten Bemerkungen:

SV	Sicherheitsvorschriften	E	Einführungsblatt [1])
QR	Qualitätsregeln	Z	Zusatzbestimmung [1])
R	Regeln	VP	Vollpublikation
L	Leitsätze	U	Übersetzung

[1]) Nur verwendbar zusammen mit der erwähnten französisch/englischen CEI-Publikation.

[2]) Zugehörige «Compléments» oder «Modifications» der CEI sind in der entsprechenden SEV-Publikation berücksichtigt.

Dans le(s) numéro(s) du Bulletin indiqué(s) ci-après, la (les) Publication(s) suivante(s) de la CEI a (ont) été mise(s) à l'enquête auprès des personnes que le sujet intéresse, en vue de son (leur) adoption en Suisse.

Aucune objection n'ayant été formulée dans le délai prescrit, ou les objections éventuelles ayant pu être examinées comme il convient, le Comité de l'ASE a mis en vigueur cette (ces) Publication(s) à partir de la (des) date(s) indiquée(s), en vertu des pleins pouvoirs qui lui ont été octroyés à cet effet par la dernière Assemblée générale.

La (les) Publication(s) de la CEI en question est (sont) en vente au Secrétariat Administratif de l'ASE, Administration des Imprimés, case postale, 8034 Zurich, au(x) prix indiqué(s), les Publications de l'ASE, par lesquelles les Publications de la CEI sont introduites en Suisse au prix de fr. 2.50 (fr. 2.– pour les membres) sans Dispositions complémentaires resp. les Publications de l'ASE 1054–18, 1054–19, 1054–20, 1058 au prix de fr. 14.– (fr. 10.– pour les membres) et la Publication de l'ASE 1057 au prix de fr. 21.– (fr. 15.– pour les membres) avec Dispositions complémentaires.

Signification des abréviations employées:

SV	Prescriptions de sécurité	E	Feuille d'introduction [1])
QR	Règles de qualité	Z	Dispositions complémentaires [1])
R	Règles	VP	Publication intégrale
L	Recommandations	U	Traduction

[1]) Utilisable uniquement avec la Publication correspondante de la CEI, en français et en anglais.

[2]) Les Compléments ou Modifications de la CEI sont considérés dans la Publication correspondante de l'ASE.

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Lampen»

Fachkollegium 34A des CES
Datum des Inkrafttretens: 1. August 1975
Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 66(1975)6, S. 349

Normes de l'ASE dans le domaine «Lampes»

Comité Technique 34A du CES
Date de l'entrée en vigueur: 1er août 1975
Mise à l'enquête dans le Bull. ASE/UCS 66(1975)6, p. 349

SEV/ASE				Titel Titre	CEI		
Publ.-Nr. Publ. nº	Auflage Edition	Sprache Langue	Art der Publ. Genre de la Publ.		Publ.-Nr. (Jahr) Publ. nº (année)	Preis (Fr.) Prix (fr.)	Auflage Edition
3025.1975	2e	f	R, E [1])	Lampes tubulaires à fluorescence pour l'éclairage général	81 (1974)	160.–	3e
3025.1975	2.	d	R, E [1])	Fluoreszenzlampen für allgemeine Beleuchtung			

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Lampensockel und Lampenfassungen»

Fachkollegium 34B des CES
Datum des Inkrafttretens: 1. August 1975
Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 66(1975)9, S. 508

Normes de l'ASE dans le domaine «Culots et douilles»

Comité Technique 34B du CES
Date de l'entrée en vigueur: 1er août 1975
Mise à l'enquête dans le Bull. ASE/UCS 66(1975)9, p. 508

SEV/ASE				Titel Titre	CEI		
Publ.-Nr. Publ. nº	Auflage Edition	Sprache Langue	Art der Publ. Genre de la Publ.		Publ.-Nr. (Jahr) Publ. nº (année)	Preis (Fr.) Prix (fr.)	Auflage Edition
1058.1975	1e	f	SV, Z [1])	Douilles de lampes et starters (interrupteurs d'amorçage) pour lampes fluorescentes tubulaires	400 (1972)	46.50	1e
1058.1975	1.	d	SV, Z [1]), U	Lampenfassungen und Starterfassungen für Fluoreszenzlampen	400 (1972)	46.50	1.

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Vorschaltgeräte für Entladungslampen»

Fachkollegium 34C des CES
Datum des Inkrafttretens: 1. August 1975
Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 66(1975)9, 508, 509 bzw. 66(1975)8, S. 447

Normes de l'ASE dans le domaine «Ballasts pour lampes à décharges»

Comité Technique 34C du CES
Date de l'entrée en vigueur: 1er août 1975
Mise à l'enquête dans le Bull. ASE/UCS 66(1975)9, p. 508, 509 resp. 66(1975)8, p. 447

1057.1975	1e	f	SV, Z [1]), [2])	Ballasts pour lampes à vapeur de mercure à haute pression	262 (1969)	37.50	2e
				Modification	Nº 1 (1974)	30.–	
1057.1975	1.	d	SV, Z [1]), [2]), U	Vorschaltgeräte für Quecksilber-Hochdrucklampen	262 (1969)	67.50	2.
				Änderung	Nr. 1 (1974)		
3241.1975	1e	f	R, E [1])	Ballasts pour lampes à vapeur de sodium à basse pression	459 (1974)	53.50	1e
3241.1975	1.	d	R, E [1])	Vorschaltgeräte zu Natriumdampf-Niederdrucklampen			

Normen des SEV aus dem Arbeitsgebiet «Sicherheit elektrischer Haushaltapparate»

Fachkollegium 61 des CES
Datum des Inkrafttretens: 1. August 1975
Ausgeschrieben im Bull. SEV/VSE 66(1975)8, S. 447

Normes de l'ASE dans le domaine «Sécurité des appareils électrodomestiques»

Comité Technique 61 du CES
Date de l'entrée en vigueur: 1er août 1975
Mise à l'enquête dans le Bull. ASE/UCS 66(1975)8, p. 447

SEV/ASE				Titel Titre	CEI		
Publ.-Nr. Publ. nº	Auflage Edition	Sprache Langue	Art der Publ. Genre de la Publ.		Publ.-Nr. (Jahr) Publ. nº (année)	Preis (Fr.) Prix (fr.)	Auflage Edition
1054-18.1975 *)	1e	f	SV, Z [1])	Appareils à moteur et à entraînement magnétique, alimentés par batterie, pour usage domestiques et analogues, et leurs ensembles chargeurs et batteries	335-18 (1974)	33.–	1e
1054-18.1975 *)	1.	d	SV, Z [1]), U	Batteriegespiesene, motorisch oder magnetisch angetriebene Apparate für Haushalt und ähnliche Apparate und ihre Lade- und Batterieteile	335-18 (1974)	33.–	1.
1054-19.1975 *)	1e	f	SV, Z [1])	Rasoirs alimentés par batterie, les tondeuses et leurs ensembles chargeurs et batteries	335-19 (1974)	34.50	1e
1054-19.1975 *)	1.	d	SV, Z [1]), U	Batteriegespiesene Rasierapparate, Haarschneideapparate und ihre Lade- und Batterieteile	335-19 (1974)	34.50	1.
1054-20.1975 *)	1e	f	SV, Z [1])	Brosses à dents à moteur et à entraînement magnétique, alimentées par batterie, et leurs ensembles chargeurs et batteries	335-20 (1974)	31.–	1e
1054-20.1975 *)	1.	d	SV, Z [1]), U	Batteriegespiesene, motorisch oder magnetisch betriebene Zahnbürsten und ihre Lade- und Batterieteile	335-20 (1974)	31.–	1.

*) Nur mit den Basis-Publikationen: CEI 335-1(1970), inkl. Änderung Nr. 1(1973) und 335-1A(1973), und SEV 1054-1.1973 gültig.

*) Valable seulement avec les publications de base: CEI 335-1(1970), y compris Modification No. 1(1973) et 335-1A(1973), et ASE 1054-1.1973.

Prüfzeichen und Prüfberichte des SEV
Estampilles d'essai et procès-verbaux d'essai de l'ASE

2. Qualitätszeichen

ASEV — für besondere Fälle

Lampenfassungen
Ab 15. Mai 1975

Hegra, Transformatoren AG, Hedingen
Vertretung der Firma H. Mellert, Bretten/Baden

Fabrikmarke:

Starterfassungen 2 A, 250 V.
Verwendung: ortsfest, in trockenen Räumen.
Ausführung: Gehäuse und Rückwand aus Thermoplastmaterial. Kontaktteile aus Bronce. Schraubenlose Anschlussklemmen.
Typenbezeichnung: 1928 und 1929.

Kleintransformatoren
Ab 1. Mai 1975

Indur, Antriebstechnik AG, Basel
Vertretung der Firma Rathgeber & Co.,
Spezialfabrik für Transformatoren, Kitzingen/Main

Fabrikmarke: Rathgeber

Verwendung: ortsfest, in trockenen Räumen.
Ausführung: nicht kurzschlußsichere Einphasen-Trenntransformatoren für Einbau in Gleichrichter, Klasse 2 b. Primärwicklung mit Anzapfungen ± 7,5 %, Sekundärwicklung mit max. 4 Anzapfungen. Schutz gegen Überlastung durch normale Sicherungen oder Kleinsicherungen.

Primärspannung:	110 bis 550 V
Sekundärspannung:	bis 250 V
Leistung:	50 bis 2400 VA
Typenreihe:	EGT .....

Schalter
Ab 1. April 1975

Levy Fils AG., Basel

Fabrikmarke:

1. Druckknopfschalter und Leuchtdruckknopfschalter für 10A, 250V~.
Verwendung: für Aufputzmontage in nassen Räumen.
Ausführung: Tastkontakte aus Silber. Gehäuse aus thermoplastischem Isolierstoff.

Druckknopfschalter:	Nr. D 3644..
Leuchtdruckknopfschalter:	Nr. D 3344..

2. Impulsdrücker und Leuchtimpulsdrücker für 10A, 250V~.
Verwendung: für Aufputzmontage in nassen Räumen.
Ausführung: Tastkontakte aus Silber. Gehäuse aus thermoplastischem Isolierstoff.

Impulsdrücker:	Nr. D 4644..
Leuchtimpulsdrücker:	Nr. D 4344..

3. Signallampe für 2A 500V~
Verwendung: für Aufputzmontage in nassen Räumen.
Ausführung: Sockel aus Steatit. Gewinde E 14.
Signallampe: Nr. D 9...409

2. Marques de qualité

ASEV — pour raisons spéciales

Douilles de lampes
A partir du 15 mai 1975

Hegra, Transformateurs S.A., Hedingen (ZH)
Repr. de H. Mellert, Bretten/Baden (Allemagne)

Marque de fabrique:

Douilles d'amorceurs, pour 2 A, 250 V.
Utilisation: A demeure, dans des locaux secs.
Exécution: Douille et paroi arrière en matière thermoplastique. Pièces de contact en bronze. Bornes sans vis.
Désignations de types: 1928 et 1929.

Transformateurs de faible puissance
A partir du 1er mai 1975

Indur, Technique d'entraînement S.A., Bâle
Repr. de Rathgeber & Co., Fabrique spéciale
de transformateurs, Kitzingen/Main (Allemange)

Marque de fabrique: Rathgeber

Transformateurs de séparation.
Utilisation: A demeure, dans des locaux secs.
Transformateurs monophasés de séparation, non résistants aux courts-circuits, pour montage dans des redresseurs, classe 2b. Enroulement primaire avec prises additionnelles ± 7,5 %. Enroulement secondaire avec 4 prises additionnelles au maximum. Protection contre une surcharge par coupe-circuit normaux ou petits fusibles.

Tension primaire:	110 à 550 V
Tension secondaire:	Jusqu'à 250 V
Puissance:	50 à 2400 VA
Série de types:	EGT .....

Appareils d'interruption
A partir du 1er avril 1975

Levy Fils S.A., Bâle

Marque de fabrique:

1. Interrupteurs à bouton-poussoir non lumineux ou lumineux, pour 10 A, 250 V~.
Utilisation: Pour montage en saillie dans des locaux mouillés.
Exécution: Touches de contact en argent. Corps en matière isolante thermoplastique.

Interrupteur non lumineux:	No D 3644..
Interrupteur lumineux:	No D 3344..

2. Touches de contact à impulsion, non lumineuses ou lumineuses, pour 10 A, 250 V~.
Utilisation: Pour montage en saillie dans des locaux mouillés.
Exécution: Touches de contact en argent. Corps en matière isolante thermoplastique.

Touche non lumineuse:	No D 4644..
Touche lumineuse:	No D 4344..

3. Lampe de signalisation, pour 2 A, 500 V~.
Utilisation: Pour montage en saillie dans des locaux mouillés.
Exécution: Socle en stéatite. Taraudage E 14.
Lampe de signalisation: No D 9..409.

4. Prüfberichte

P.Nr. 6156

Gegenstand: **Elektrofeldmeter**

SEV-Prüfbericht: A. Nr. 525 234 vom 16. Dezember 1974.

Auftraggeber u. Bewilligungsinhaber: Eltex-Electronic, Mattenstrasse 35, Basel.

Hersteller: Eltex-Elektrostatik-Gesellschaft mbH, Hauptstrasse 439, 7858 Weil am Rhein (D).

—

Aufschriften: Eltex-Electronic
Basel
Typ EMR 07
s D

Beschreibung:

Das Gerät dient zur Feldstärkemessung.

Die Sonde enthält eine Ionisationskammer. Durch die ionisierende Strahlung eines radioaktiven Präparates (Ra 226) fliesst zwischen zwei Elektroden ein Strom. Durch die Blendenöffnung der äusseren Elektrode können elektrische Kraftlinien auf die innere Elektrode wirken, die den Strom beeinflussen, so dass die Anwesenheit äusserer elektrischer Ladungen angezeigt werden kann.

Speisung: 2×3 Akkuzellen Ni-Cd; U < 3,8 V JK < 25 mA.

Der Einsatz in explosionsgefährdeten Anlagen ist unter Beachtung ergänzender Massnahmen möglich.

P.Nr. 6157

Gegenstand: **Spotleuchte**

SEV-Prüfbericht: A. Nr. 301 803 vom 15. Mai 1975.

Auftraggeber: Camille Bauer AG, Dornacherstrasse 18, 4002 Basel.

Hersteller: Körting + Mathiesen GmbH, D-6250 Limburg.

—

Aufschriften: Camille Bauer SEV-zugelassen
max. 150 W KANDEM
GS 27
Nicht geeignet für cool spot-flood-Lampen

Einteilung: Leuchten für Glühlampen

Modell-Nr.: GS 27

Elektr. Nenndaten: 220 V, 50 Hz, 150 W

Schutzklasse: II, mit Sonderisolierung (kein Schutzleiteranschluss)

Schutzart: gewöhnliche Schutzart

Anschlussart: Anschlussenden im Leuchtenfuss

Konstruktion:

Allseitig verstellbarer Spotlampenhalter mit Rosette für Wand- oder Deckenmontage aus Kunststoff und Fassungsrohr aus Metall. Plazierung einer 2poligen Anschlussklemme im allseitig isolierten Leuchtenfuss gut möglich. Für Anschluss an feste Installation oder für Ausrüstung mit flexiblem Kabel. Eingebaute Zugentlastungsvorrichtung und Überdrehungsschutz vorhanden.

Die Leuchte hat die Prüfung gemäss den Sicherheitsvorschriften für Leuchten SEV-Publ. 1053.1970 bestanden.

Verwendung: in trockenen Räumen.

4. Procès-verbaux d'essais

P.No 6156

Objet: **Mesureur de champ électrique**

Procès-verbal d'essai ASE: O. No 525 234, du 16 décembre 1975.

Commettant et détenteur de l'autorisation: Eltex-Electronic, 35, Mattenstrasse, Bâle.

Fabricant: Eltex-Elektrostatik-Gesellschaft mbH, 439, Hauptstrasse, Weil am Rhein (Allemagne).

—

Inscriptions: Eltex-Electronic
Basel
Typ EMR 07
s D

Description:

Appareil servant à mesurer l'intensité de champ.

La sonde renferme une chambre d'ionisation. Du fait du rayonnement ionisant d'une préparation radio-active (Ra 226), un courant circule entre deux électrodes. Par l'ouverture à écran de l'électrode extérieure, des lignes de force électriques peuvent agir sur l'électrode intérieure, ce qui a une influence sur le courant et permet d'indiquer la présence de charges électriques extérieures.

Alimentation: 2×3 éléments d'accumulateur au nickel et cadmium, U < 3,8 V, IK < 25 mA.

L'emploi dans des installations présentant un risque d'explosion est possible en prenant des précautions supplémentaires.

P.No 6157

Objet: **Luminaire spot**

Procès-verbal d'essai ASE: O. No 301 803, du 15 mai 1975.

Commettant: Camille Bauer S. A., 18, Dornacherstrasse 18, 4002 Bâle.

Fabricant: Körting + Mathiesen GmbH, Limburg (Allemagne).

—

Inscriptions: Camille Bauer SEV-zugelassen
max. 150 W KANDEM
GS 27
Nicht geeignet für cool spot-flood-Lampen

Classification: Luminaires pour lampes à incandescence.

Modèle no: G 27

Caractéristiques électriques: 220 V, 50 Hz, 150 W

Classe de protection: II, avec surisolation (pas de raccordement du conducteur de protection)

Genre de protection: Ordinaire

Genre de raccordement: Extrémités de raccordement dans le pied du luminaire.

Construction:

Porte-lampe spot ajustable en tous sens, avec rosace en plastique et tube de douille en métal, pour montage en applique ou au plafond. Bonne possibilité de placer une borne de raccordement bipolaire dans le pied du luminaire isolé de toutes parts. Pour raccordement à une installation fixe ou pour équipement avec câble souple. Dispositif d'arrêt de traction et de torsion, incorporé.

Ce luminaire spot a subi avec succès les essais relatifs à la sécurité des luminaires, d'après la Publ. 1053.1970 de l'ASE.

Utilisation: dans des locaux secs.

INELTEC-Fachtagung in Basel

«Mittel und Wege zur Optimierung der Energieerzeugung und Energieverteilung» lautet das Generalthema der internationalen Fachtagung, die in Verbindung mit der INELTEC 75, internationalen Fachmesse für industrielle Elektronik und Elektrotechnik, an den beiden ersten Messetagen, Dienstag und Mittwoch, 9. und 10. September 1975, in Basel durchgeführt wird.

In je vier bis fünf Referaten und anschliessenden Diskussionen werden folgende drei Themenkreise behandelt:

- Optimale Auslegung elektrischer Energiesysteme
- Optimale Führung elektrischer Energiesysteme
- Prozessrechnergeführte Systeme im Verbundbetrieb und in Verteilnetzen

Die Fachtagung wird von Prof. Dr. R. Zwicky, ETH Zürich, geleitet und steht unter dem Patronat des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins (SEV), der Schweizerischen Gesellschaft für Automatik (SGA) und des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätswerke (VSE).

Interessenten erhalten das detaillierte Programm durch das Ineltec-Sekretariat, c/o Schweizer Mustermesse, Postfach, CH-4021 Basel, Telefon 061 / 32 38 50

World Telecommunication Forum an der TELECOM 75

Vom 6. bis 8. Oktober 1975 findet anlässlich der TELECOM 75 im Palais des Expositions in Genf unter dem Patronat des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins (SEV) und zahlreichen elektrotechnischen Gesellschaften aus der ganzen Welt ein technisches Symposium statt.

Programm

6. 10. 75 The World Telecommunication Network
7. 10. 75 Data Communication and Video Services
8. 10. 75 Radiocommunication

Zu jedem dieser Hauptthemen werden bis zu 8 Referate gehalten. Am Nachmittag jeden Tages finden parallele technische Sitzungen statt.

Interessenten erhalten das detaillierte Programm beim Forum-Sekretariat, UIT, Place des Nations, 1211 Genève 20.

1976 Internationales Zürcher Seminar über digitale Nachrichtentechnik

Einladung zur Einreichung von Vortragsvorschlägen

Für das 4. Zürcher Seminar sind, wie bei den vorangegangenen Tagungen, einige ausgewählte Themen aus dem Gebiet der digitalen Nachrichtentechnik vorgesehen. Das Seminar soll vom 9. bis 11. März 1976 an der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich stattfinden. Das Seminar will für dieses Gebiet die neuesten Entwicklungen in Theorie und praktischen Anwendungen aufzeigen. Besonderes Gewicht wird den vielfältigen Aspekten des Einflusses der Schaltungstechnologie auf verschiedene Komponenten digitaler Nachrichtensysteme beigemessen, zum Beispiel auf Endgeräte, Modems, Übertragungsausrüstungen, Multiplexer, Vermittlungsausrüstungen usw.

Die folgenden Themen stehen im Vordergrund:

1. Wechselwirkung zwischen Schaltkreistechnik und Systemkonzepten in der digitalen Nachrichtentechnik

2. Planungs- und Betriebsfragen in digitalen Netzen

3. Neue Dienste in digitalen Nachrichtennetzen

Als Ergänzung zu den Haupt-Konferenzthemen sollen die an den drei vorangegangenen Seminaren behandelten Themen in zusammenfassender Form zur Diskussion gestellt werden. Es sind eingeladene Übersichtsvorträge sowie Podiumsgespräche mit den Themen

- Digitale Signalverarbeitung
- Digitale Übertragung
- Digitale Vermittlung

vorgesehen. Zudem ist ein Diskussionsabend über das Hauptthema «Wechselwirkung zwischen Schaltkreistechnik und Systemkonzepten» geplant.

Fachleute der digitalen Nachrichtentechnik sind eingeladen, Originalarbeiten, welche nicht schon anderweitig veröffentlicht oder vorgetragen wurden, einzusenden.

Termin für die Einreichung einer Zusammenfassung von 300 bis 500 Wörtern, inbegriffen eine Kurzfassung von 50 Wörtern, ist der 2. September 1975.

Für alle Beiträge und Auskünfte wende man sich bitte an:

Dr. A. Kündig
Chairman, 1976 Internationales Zürcher Seminar
Technisches Zentrum PTT / V 907
CH-3000 Bern 29, Schweiz

13. Internationale Blitzschutzkonferenz: Call for papers

Das Italienische Elektrotechnische Komitee lädt zur Teilnahme an der 13. Internationalen Blitzschutzkonferenz ein, die vom 21. bis 25. Juni 1976 in Venedig abgehalten wird.

Themen der Konferenz

Gruppe 1 Gewitter- und Blitzforschung
Diskussionsleiter: Prof. Dr. Berger (Schweiz)

Gruppe 2 Theoretische Blitzschutzprobleme
Diskussionsleiter: Prof. Dr. T. Horvath (Ungarn)

Gruppe 3 Praktische Blitzschutzprobleme
Diskussionsleiter: Dr. Z. Krulc (Jugoslawien)

Gruppe 4 Richtlinien und Normen für den Blitzschutz
Diskussionsleiter: Prof. Dr. V. Fritsch (Österreich)

Gruppe 5 Spezielle Blitzschutzprobleme
Diskussionsleiter: Dr. Ing. Z. Flisowski (Polen)

Es ist keine Diskussion über das Thema Blitzschutz von elektrischen Leitungen und Fernmeldekabeln vorgesehen.

Fachleute, die die Absicht haben, ein Referat einzureichen, werden gebeten, den Titel und eine Zusammenfassung (deutsch und französisch) vor dem 1. September 1975 an das Konferenzsekretariat einzusenden:

Comitato Elettrotecnico Italiano,
Viale Monza 259,
20126 Mailand, Italien.

Technische Hochschulen – Ecoles polytechniques

Séminaire sur les Microprocesseurs à l'EPFL. Du 22 au 26 septembre 1975 a lieu un séminaire intensif sur les microprocesseurs tenu en anglais. La participation est limitée à 30 personnes. Si l'intérêt est suffisante, le séminaire sera répété en français du 6 au 10 octobre 1975.

Organisation par LCD Prof. Nicoud, EPFL, chemin Bellerive 16, 1007 Lausanne.

Hybrid-Rechenzentrum der ETHZ, Fachgruppe für Automatik (HRZ)

Das Hybrid-Rechenzentrum führt in der Zeit vom 6. bis 10. Oktober 1975 jeweils von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr einen Einführungskurs mit Übungen über den Aufbau und die Programmierung der Hybridrechenanlage der Fachgruppe für Automatik durch. Die Programmierung der Anlage geschieht in FORTRAN IV. Grundsätzliche Kenntnisse von FORTRAN werden deshalb vorausgesetzt.

Kursunterlagen können im Sekretariat I 23 oder im Kurs selber zum Preis von Fr. 15.– bezogen werden.

Anmeldungen sind an das Sekretariat der Fachgruppe für Automatik der ETHZ, ETL 123, Gloriastrasse 35, 8006 Zürich zu richten. Der Einführungskurs wird im Hörsaal C1 der ETHZ, Sternwartstrasse 7, 8006 Zürich abgehalten.

Internationales Symposium Hochspannungstechnik 1975

9. bis 13. September 1975
Eidgenössische Technische Hochschule, Zürich

A. Themengruppen

1. **Berechnung elektrischer Felder**
   Diskussionsleiter:
   Prof. Dr. *H. Prinz,* Technische Universität München
   Berichter:
   Prof. Dr. *H. Singer,* Hochschule der Bundeswehr, Hamburg
2. **Hochspannungsprüfanlagen**
   Diskussionsleiter:
   Prof. *J. J. Morf,* Ecole Polytechnique Fédérale, Lausanne
   Berichter:
   B. Staub, Hochspannungslabor, Porzellanfabrik Langenthal
   M. Aguet, Ecole Polytechnique Fédérale, Lausanne
3. **Hochspannungsmesstechnik**
   Diskussionsleiter:
   Prof. Dr.-Ing. *W. Zaengl,* Laboratorium für Hochspannungstechnik an der ETHZ
   Berichter:
   Prof. *Aa. Pedersen,* Technische Universität Lyngby (DK)
4. **Durchschlag von Isoliergasen**
   Diskussionsleiter:
   Prof. Dr.-Ing. *D. Kind,* Technische Universität Braunschweig
   Berichter:
   Prof. Dr.-Ing. *W. Boeck,* Technische Hochschule Darmstadt
   Prof. Dr. *G. Carrara,* CESI, Mailand
5. **Durchschlag von festen, flüssigen und gemischten Isolierstoffen**
   Diskussionsleiter:
   Prof. *R. Lacoste,* Université Toulouse
   Prof. Dr. techn. *A. Leschanz,* Technische Hochschule, Graz
   Berichter:
   Ing. *Z. Croitoru,* EdF, Clamart
   Ing. *R. Goffaux,* Laboratoire de Rech. Phys. A.C.E.C., Charleroy, B
   Dipl.-Ing. Dr. techn. *E. Woschnagg,* Elin-Union AG, Werk Weiz, Weiz (A)

B. Technische Exkursionen

Es werden technische Exkursionen zu und Besichtigungen von folgenden Firmen organisiert:

Bernische Kraftwerke AG, 400-kV-Anlage, Bassecourt
Elektrizitätsgesellschaft Laufenburg, Lastverteiler
Elektrizitätswerk der Stadt Zürich, SF_6-Anlage Sempersteig
Aare-Tessin AG, Baustelle Kernkraftwerk Gösgen
Micafil AG, Zürich
Sprecher und Schuh AG, Werk Oberentfelden
BBC Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie, Werk Zürich-Oerlikon
Kabelwerke Brugg AG, Brugg
Câbles Cortaillod, Cortaillod
Câbleries et Tréfileries, Cossonay
Emil Haefely + Cie., Basel
Tettex AG, Zürich

C. Organisation

Technische Leitung: Prof. Dr. *W. Zaengl,* ETHZ

Tagungsort: Eidgenössische Technische Hochschule
Unterrichtszentrum Hönggerberg,
Hörsaalgebäude, Auditorium G 1

Tagungsgebühren: Fr. 350.– für Mitglieder der in der Föderation der Nationalen Elektrotechnischen Gesellschaften Westeuropas zusammengeschlossenen Vereinigungen (mit Nachweis)
Fr. 200.– Autoren von Beiträgen (1 Autor je Beitrag)
Fr. 500.– alle übrigen Teilnehmer

Tagungssekretariat: a) *bis 8. und ab 15. September 1975*
Schweiz. Elektrotechnischer Verein (SEV)
Seefeldstrasse 301, 8008 Zürich
Postadresse: Postfach, 8034 Zürich
Tel. 01 / 53 20 20, int. 233

b) *vom 9. bis 13. September 1975*
Eidg. Technische Hochschule Zürich
Aussenstation Hönggerberg, 8049 Zürich
Tel. 01 / 57 57 70

D. Anmeldung

Die Interessenten dieser Veranstaltung bitten wir, die beigelegte Anmeldekarte bis **spätestens Samstag, 30. August 1975,** an das administrative Sekretariat des SEV, Postfach, 8034 Zürich, zu senden.

Gleichzeitig ersuchen wir um Einzahlung der Kosten mittels des ebenfalls beigelegten Einzahlungsscheines auf das Postscheckkonto 80-6133 des SEV. Nach Eingang der Anmeldungen und erfolgter Bezahlung der Kosten erfolgt der Versand der Kongressbände und der übrigen Unterlagen.

Symposium International Technique de la Haute Tension 1975

9 au 13 septembre 1975
Ecole Polytechnique Fédérale de Zurich

A. Groupes

1. **Calcul de champs électriques**
   Président:
   Prof. Dr *H. Prinz,* Technische Universität Munich
   Rapporteur:
   Prof. Dr *H. Singer,* Hochschule der Bundeswehr, Hambourg
2. **Installations d'essais en haute tension**
   Président:
   Prof. *J. J. Morf,* Ecole Polytechnique Fédérale, Lausanne
   Rapporteurs:
   B. Staub, Hochspannungslabor, Porzellanfabrik Langenthal
   M. Aguet, Ecole Polytechnique Fédérale, Lausanne
3. **Métrologie en haute tension**
   Président:
   Prof. Dr ing. *W. Zaengl,* Laboratorium für Hochspannungstechnik an der ETHZ
   Rapporteur:
   Prof. *Aa. Pedersen,* Technische Universität Lyngby (DK)
4. **Décharges disruptives de gaz d'isolations**
   Président:
   Prof. Dr ing. *D. Kind,* Technische Universität Brunswick
   Rapporteurs:
   Prof. Dr ing. *W. Boeck,* Technische Hochschule Darmstadt
   Prof. Dr *G. Carrara,* CESI, Milan
5. **Décharge disruptive d'isolants solides, liquides et mixtes**
   Présidents:
   Prof. *R. Lacoste,* Université Toulouse
   Prof. Dr techn. *A. Leschanz,* Technische Hochschule, Graz
   Rapporteurs:
   Ing. *Z. Croitoru,* EdF, Clamart
   Ing. *R. Goffaux,* Laboratoire de Rech. Phys. A.C.E.C., Charleroy, B
   Ing. dipl. Dr techn. *E. Woschnagg,* Elin-Union AG, Werk Weiz, Weiz (A)

B. Excursions techniques

Les excursions techniques suivantes seront organisées:
Bernische Kraftwerke AG, 400-kV-Anlage, Bassecourt
Elektrizitätsgesellschaft Laufenburg, Lastverteiler
Elektrizitätswerk der Stadt Zürich, SF_6-Anlage Sempersteig
Aare-Tessin AG, Baustelle Kernkraftwerk Gösgen
Micafil AG, Zürich
Sprecher und Schuh AG, Werk Oberentfelden
BBC Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie, Werk Zürich-Oerlikon
Kabelwerke Brugg AG, Brugg
Câbles Cortaillod, Cortaillod
Câbleries et Tréfileries, Cossonay
Emil Haefely + Cie., Basel
Tettex AG, Zürich

C. Organisation

Direction du Symposium: Prof. Dr *W. Zaengl,* ETHZ

Lieu du Symposium: Ecole Polytechnique Fédérale de Zurich
Centre du Hönggerberg, bâtiment
des salles de cours, auditoire G 1

Tarifs d'inscription: Fr. 350.– Membres de la Convention des Sociétés Nationales d'Electriciens de l'Europe occidentale
Fr. 200.– Auteurs de contribution (1 auteur par contribution)
Fr. 500.– autres participants

Secrétariat du Symposium:
a) *jusqu'au 8 et dès le 15 septembre 1975*
Association Suisse des Electriciens
Seefeldstrasse 301, 8008 Zurich,
tél. 01 / 53 20 20, int. 233
Adresse postale: Case postale,
8034 Zurich
b) *du 9 au 13 septembre 1975*
Ecole Polytechnique Fédérale
de Zurich
Hönggerberg, 8049 Zurich,
tél. 01 / 57 57 70

D. Inscription

Nous prions les intéressés de bien vouloir envoyer le bulletin d'inscription ci-joint au plus tard jusqu'au **samedi 30 août 1975** au secrétariat administratif de l'ASE, case postale, 8034 Zurich, en virant simultanément les frais au moyen du bulletin de versement, également ci-joint, sur le compte de chèques postaux de l'ASE No 80-6133.

Les participants recevront les volumes des contributions et les autres documents après enregistrement de leur inscription et versement de leur contribution financière.

Im Betrieb unterwegs...
...und trotzdem sofort erreichbar

So klein ist unser Rufempfänger und sein Gewicht beträgt nur 97 Gramm

Mit dem Personensuchgerät PS 16 von Autophon. Wer oft seinen Arbeitsplatz verlassen muss, um in andern Büros, andern Ateliers, im Lager oder Archiv etwas zu besorgen, hat mit dem kleinen eleganten Ding in der Tasche die Sicherheit, jederzeit erreichbar zu sein. Wer immer einen Anruf abnehmen, einen Gast empfangen, eine Auskunft geben soll, wird gleich gefunden. Der Rufton seines Empfängers veranlasst ihn – nur ihn und keinen andern – sich vom nächsten Telephon aus zu melden.

Die Personensuchanlage von Autophon arbeitet drahtlos. Deshalb sind die Installationskosten gering. Alle Vorteile bietet die Miete: sie schliesst auch den Unterhalt ein. Die Rufempfänger können mit einem aufladbaren Akku oder mit einer Batterie betrieben werden. Eine einzige kleine Batterie liefert Strom für rund ein halbes Jahr. Gross sind die Ersparnisse an Geld, Zeit und Ärger.

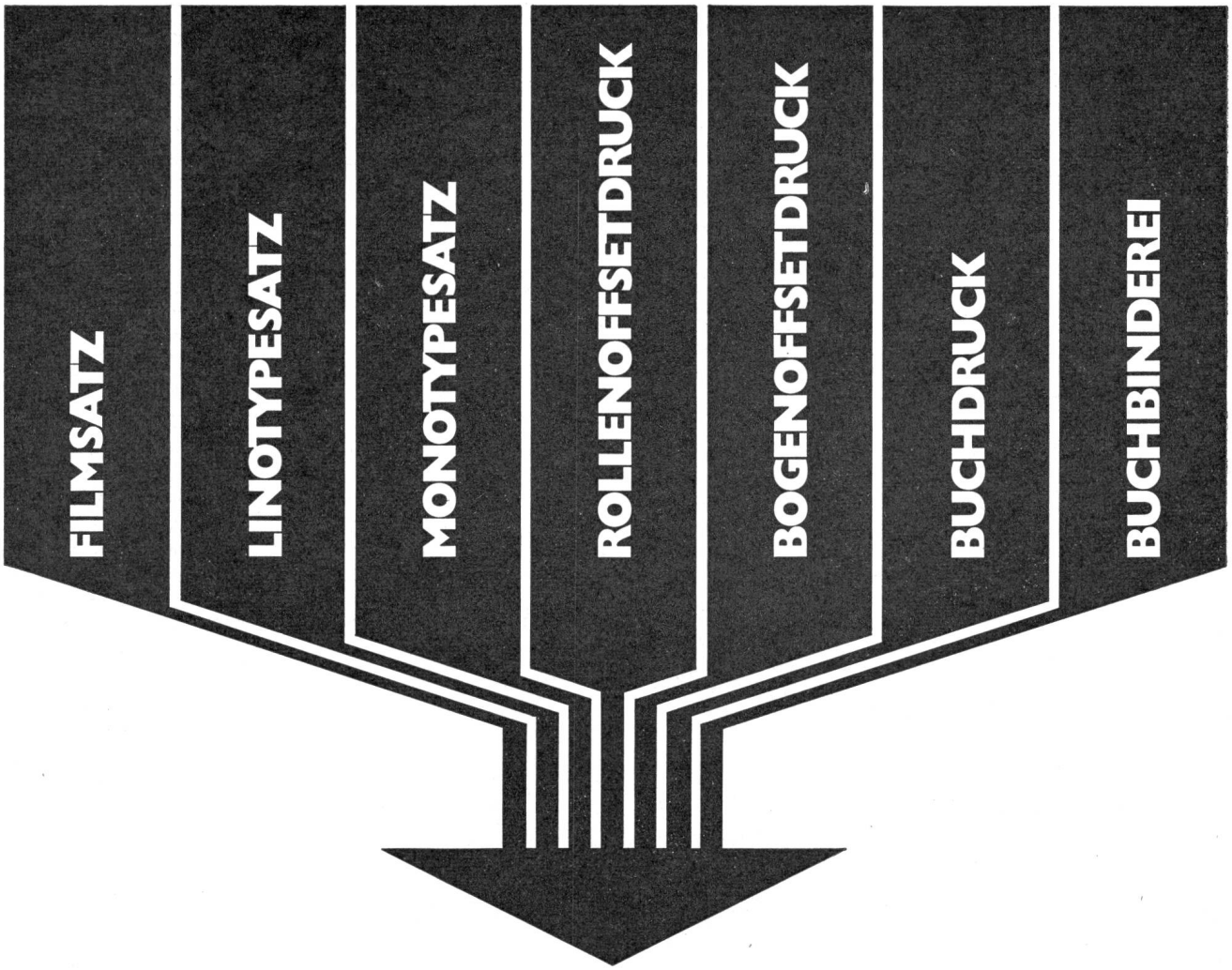
Autophon für Beratung, Projekte, Installation und Unterhalt.

Niederlassungen	in Zürich,
	St. Gallen,
	Basel,
	Bern
	und Luzern.

Betriebsbüros	in Chur,
	Biel,
	Neuenburg
	und Lugano.
Téléphonie SA	Lausanne,
	Sion,
	Genf.

AUTOPHON

Fabrikation,
Entwicklungsabteilungen und
Laboratorien in Solothurn,
065 - 21 41 21



Mit diesen Herstellungsverfahren
bewältigen wir die anspruchsvollsten Aufgaben.
Wir drucken Fach- und Publikumszeitschriften,
Broschüren, Kataloge, Bücher,
Werbedrucksachen usw.

Druckerei Winterthur AG, Industriestrasse 8, 8401 Winterthur
Telephon 052 29 44 21